



Angebote für Fairtrade-Gemeinden 2014





Einleitung

Das Land Steiermark unterstützt seit mehr als zehn Jahren steirische Gemeinden in ihrem Bestreben, auch globale Verantwortung zu übernehmen und die Auszeichnung als „Fairtrade-Gemeinde“ zu erlangen. In der Entwicklungszusammenarbeit ist dies ein wichtiger Beitrag zur regionalen und lokalen Bewusstseinsbildung für eine globale Solidarität. Dem „gerechten Handel“ fällt dabei eine zunehmend größere Bedeutung zu: denn Konsumentinnen und Konsumenten können selbst Schritte setzen und bewusst fair gehandelte Produkte bevorzugen. In den 30 steirischen Fairtrade-Gemeinden und auch in unserer Landeshauptstadt Graz hat es „Klick“ gemacht, sie haben diesen Weg eingeschlagen. Deshalb unterstützt das Land Steiermark im Jahr 2014 jede dieser Gemeinden mit einem „Bildungsscheck“ über 400,- Euro für die Durchführung von Workshops, Veranstaltungen und Aktionen zu entwicklungspolitischen Themen im Rahmen der Initiative „FairStyria“, die unsere Partner „Südwind-Agentur Steiermark“ und „Welthaus Diözese Graz-Seckau“ anbieten. Dieser Scheck kann für eine oder mehrere Aktionen in Anspruch genommen werden.



In dieser Broschüre sind die Angebote von Südwind und Welthaus für die steirischen Fairtrade-Gemeinden zusammengefasst. Dies soll einen Impuls geben und die Gemeinden dazu ermutigen, einerseits unseren Bildungsscheck einzulösen und andererseits auch selbst noch weitere Aktionen zu setzen, mit denen viele Menschen in unserem Land erreicht werden können!

Franz Voves
Landeshauptmann Franz Voves

Bildungsangebote – Südwind-Agentur

Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit 35 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des „Südwind“ Magazins und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreich globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen- und Informationsarbeit engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt. Die Bildungsarbeit der Südwind Agentur orientiert sich wesentlich am Konzept des Globalen Lernens. Südwind führt zahlreiche Projekte und Programme des Globalen Lernens in ganz Österreich durch. In dieser Broschüre sind Bildungsangebote für Fairtrade-Gemeinden enthalten. Die angeführten Kosten schließen pauschalierte Fahrtspesen ein. Mehr unter www.suedwind-agentur.at/stmk



Möchten Sie eine Aktivität bei uns buchen?

KONTAKT:

Südwind-Agentur Steiermark
Mag.^a Mandy Schiborr
Annenstraße 29, 8020 Graz
Tel: 0316 22 51 77-13

suedwind.stmk@suedwind.at
Bürozeiten: Di bis Do 09:00 - 12:00

ACHTUNG: Da wir nur über begrenzte Kapazitäten verfügen, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung!



Südwind Workshops für den Schulunterricht und

Workshop: Von der Kakaobohne zur Schokolade

Lust auf etwas Süßes? Gern greifen wir zu einer Tafel Schokolade und lassen sie uns schmecken. Doch diesen Genuss, der für uns so einfach und täglich zu haben ist, kennen nur wenige Kinder und Erwachsene, die auf den Kakaoplantagen in Afrika und Lateinamerika arbeiten. Warum ist das so? Wie sieht eine Kakaobohne aus? Und wie wird sie zur Schokolade? Auf diese und viele andere Fragen gibt der Schoko-Workshop Antworten und beleuchtet sowohl die süßen als auch die dunklen Seite der Schokolade!

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** 8 bis 13 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

Workshop: Die Banane - Ein krummes Ding?

4

Sie schmeckt immer und überall, als Pausensnack leistet sie jede Menge für Nerven und Gesundheit. Über ihre Geschichte, Herkunft und das Leben der Plantagenarbeiter/innen ist allerdings wenig bekannt. Wie kam die Banane nach Europa und was ist eine „bio-faire“ Banane? Mehr wissen über ein alltägliches Produkt und bewusster konsumieren ist die Devise dieses Bananen-Workshops. Entdecke die süßen und „krummen“ Seiten der Banane!

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** 8 bis 13 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

Workshop: Baumwolle - Die unbekannte Biografie unserer Jeans

Die Produktion von Kleidung ist in vielerlei Hinsicht ein Hindernislauf. Am Beispiel der Jeans verfolgen wir den Produktionsprozess unserer Kleidung vom Baumwollanbau bis zum fertigen Kleidungsstück. Dahinter verbirgt sich oft eine traurige Wirklichkeit: soziale und ökologische Probleme, menschenunwürdige Arbeitsbedingungen in den Zuliefererketten und Hungerlöhne für die ArbeiterInnen. Kurz: Was uns chic macht, macht andere arm! Welche Mittel und Wege zur Veränderung es gibt und was Konsument/innen für faire Arbeitsbedingungen beitragen können, zeigt die Clean Clothes Kampagne.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** ab 9 Jahren (eigene Variante für Jugendliche) • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen • **Kosten:** € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

Workshop: Fußball - Fair Pay: Fair Play

Fair Pay : Fair Play bringt ans Licht, worüber die Medien nur selten berichten, was aber für manchen Fußball-Fan von großem Interesse ist. Schließlich geht es um den wichtigsten Teilnehmer im Spiel: den Ball! Wo wird er hergestellt? Wie wird in Grönland, Nepal oder Brasilien Fußball gespielt? Wer verdient am Fußballsport? Die Antworten auf diese Fragen vermitteln ein neues Verständnis rund um die kulturellen, ökonomischen und sozialen Strukturen hinter dem Sport, der die Welt begeistert.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Zielgruppe: drei Varianten mit unterschiedlichen Schwerpunkten:

- **Kinder:** 8 bis 11 Jahre, Fußballproduktion
- **Jugendliche:** 11 bis 15 Jahre, Fußballwelten
- **Jugendliche u. Erwachsene:** Ökonomie des Fußballs und Rassismus im Fußballsport

Teilnehmerzahl: 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial



Südwind Workshops für den Schulunterricht und

Workshop: Wasser Welten

Wasser ist die Grundlage allen Lebens. Im neu entwickelten Workshop „Wasser Welten“ wird diese auf interaktive Art und Weise erfahrbar gemacht. Die Schüler/innen beschäftigen sich u.a. mit folgenden Fragen: Welchen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt? Wie ist Wasser global verteilt? Wo überall steckt Wasser drin? Was ist eigentlich grünes, blaues und graues Wasser? Wie viel Wasser verbrauchen wir täglich? Alternativen entwickeln: Wie können wir achtsamer mit Wasser umgehen? Wie kann das Recht auf sauberes Trinkwasser für alle Menschen verwirklicht werden?

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** 11 bis 14 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

6

Workshop: Durch andere Türen. Lebensstile von Jugendlichen weltweit

Im neuen Workshop „Durch andere Türen“ werden Schüler/innen mit verschiedenen Wohnarten und Lebensstilen von Jugendlichen in verschiedenen Orten der Welt vertraut gemacht und vergleichen ihre eigenen Perspektiven und Ansichten zu den Themen „Zuhause“ und „Wohnen“ mit ihren Mitschüler/innen sowie mit Kindern aus verschiedenen Ländern.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** 11 bis 13 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

Workshop: Weltsicht entwickeln. Bilder im Kopf – Unsere Welt neu entdecken

Hier ist ein Perspektivenwechsel angesagt: Denn Bilder über diese Welt entstehen vornehmlich in unseren Köpfen. Nicht selten rufen sie Vorurteile und Klischees über die „anderen“ hervor! Weder sind wir uns dieser Vorstellungen bewusst, noch hinterfragen wir, woher sie kommen! Genau hier setzt dieser Workshop an: Wir verrücken unsere Bilder an Hand von verschiedenen Weltkarten, Familienfotos aus aller Welt und Diskussionen über uns oftmals fremde Lebensweisen. Dabei reflektieren wir auch unsere eigene Lebenswelt und Lebensqualität. Wir erkennen Unterschiede oder Gemeinsamkeiten, wir diskutieren und hinterfragen, wir erfahren und erleben, bis unsere alten Bilder ins Wanken geraten und neue Weltsichten entstehen!

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** ab 15 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

Workshop: Discover Fairness „Draußen sein und in bleiben“

Workshop über die Outdoor-Bekleidungs-Branche

In diesem Workshop wird der Frage nach Fairness im Sport auf eine etwas andere Art nachgegangen. Die Rede ist von den Bedingungen, unter denen jene zu leiden haben, die die Sportbekleidung für die Sportler/innen produzieren. Die Wettbewerbe und der Umgang miteinander können noch so fair sein, damit werden aber Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten, die mit den Sportarten und den Sportler/innen unmittelbar zusammenhängen, nicht aus der Welt geschafft. Gibt es dafür eine Lösung, zu der die jungen Sportler/innen beitragen können? Dies wird diskutiert und interaktiv, meist in Kleingruppen, erarbeitet.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten • **Zielgruppe:** 14 bis 20 Jahre • **Teilnehmerzahl:** 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial

7



Südwind Workshops für Schulklassen sowie für

Workshop: Hendl mit Reis – Landwirtschaft in Zeiten der Globalisierung

Anhand dieser beiden alltäglichen Lebensmittel versuchen wir in diesem Workshop Grundzusammenhänge der globalisierten Landwirtschaft aufzuzeigen. Warum landen europäische Hühnerreste in afrikanischen Kochtöpfen? Ist gentechnisch veränderter Reis die Lösung für Vitaminmangel in den Entwicklungsländern? Was hat die Finanzkrise 2008 mit dem Reispreis zu tun und was ist ein Hybridhuhn? Hier geht es um Zusammenhänge! Die Teilnehmer/innen haben die Aufgabe Informationen zu analysieren und Bezüge zu Grundproblemen der globalisierten Landwirtschaft herzustellen. Gemeinsam wird über Handlungsmöglichkeiten und Alternativen nachgedacht.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Zielgruppe: ab 16 Jahre (11. Schulstufe) und für Erwachsene

Teilnehmerzahl: 1 Schulklasse bzw. max. 30 Personen

Kosten: € 100,- pro Workshop inkl. Unterrichtsmaterial



*Reis ist in vielen Ländern
das wichtigste
Grundnahrungsmittel*

Workshop jugendarbeit.global.machen

Als Jugendliche entdecken und erkunden wir neue Bedürfnisse, die eigene Individualität, aber auch die Teilhabe in Gruppen und Gemeinschaften. Wir alle leben aber in einer globalisierten Welt und sehen uns komplexen Entwicklungen gegenüber. Mit einem Angebot für Jugendzentren und -gruppen, das jeweils an die Rahmenbedingungen angepasst werden kann, werden Fragen der Globalisierung, Menschen- und Arbeitsrechte und die Folgen für jede/n Einzelne/n thematisiert. An einem interaktiv gestalteten Nachmittag kann die Herstellung der Lifestyle-Bekleidung genauso behandelt werden, wie die strukturellen Probleme, die mit unserer Nutzung von Smartphones, Tablets und Laptops verbunden sind.

Dauer: 4 Stunden

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Kosten: € 400,- pro Workshop inkl. Material



*Die Südwind-Agentur
beim FairStyria-Tag 2013
in der Grazer Burg*



Südwind-Ausstellungen

Vorgänge und Zusammenhänge in einer globalisierten Welt und deren Auswirkungen auf das persönliche Leben verstehen zu können, wird zunehmend schwieriger. Mit Ausstellungen für BesucherInnen unterschiedlichster Altersstufen werden Zusammenhänge begreifbar gemacht.

Ausstellung: Globalisierung gestalten

Die Schautafeln greifen aktuelle Themen auf und illustrieren persönliche Handlungsmöglichkeiten im Sinne einer sozialen und nachhaltigen Gestaltung unserer Welt.

Präsentationsform: 11 Roll-Ups, leicht und problemlos bei verschiedenen Veranstaltungen einsetzbar.

Zielgruppe: Die Ausstellung richtet sich an Jugendliche und Erwachsene.

Kosten: € 400,-

Themen:

- Überfischung (Beispiel: Thunfisch)
- Grabsteine (Beispiel: Grabsteinherstellung in Indien)
- Medienberichte
- Schokolade (Beispiel: Kakaoproduktion in Westafrika)
- Blumen (Arbeitsbedingungen in der Blumenindustrie)
- T-Shirts (Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie)
- Fleisch (Beispiel: Abholzung des Amazonasregenwald durch Soja-
produktion)
- Spielzeugproduktion (Arbeitsbedingungen in der Spielzeugindustrie)
- Elektroschrott (Beispiel: Elektromüllentsorgung in Westafrika)
- Investitionen
- PC (Arbeitsbedingungen in der Computerherstellung)

Ausstellung: Discover Fairness! – Aktiv für Menschenrechte

Zwischen dem Image der Outdoor-Bekleidungsindustrie und der Realität in den Produktionsfabriken besteht nach wie vor eine Kluft: Die Outdoor-Branche präsentiert sich naturnah, ökologisch nachhaltig und ethisch korrekt, gleichzeitig werden die Produkte unter teils menschenunwürdigen Bedingungen hergestellt. Die Ausstellung „Discover Fairness! Aktiv für Menschenrechte“ informiert über diese Diskrepanz und visualisiert die Lebenswelt der FabriksarbeiterInnen. Viele leben trotz exzessiver Überstunden am Existenzminimum. Gewerkschaftliche Organisierung ist verboten oder stark eingeschränkt. Im Kontrast dazu stehen die Ansprüche an eine Abenteuerreise – die KonsumentInnen wünschen sich neben Abenteuer und Freiheit den Schutz und Komfort durch eine verlässliche Ausrüstung. Im Gegensatz dazu leiden die ArbeiterInnen unter „abenteuerlichen“ Lebens- und Arbeitsbedingungen und führen oft einen täglichen Überlebenskampf. Anhand des Beispiels der Outdoor-Bekleidung erklärt die Ausstellung die globalen Handelsbeziehungen und zeigt die Zusammenhänge zwischen dem Handeln von KonsumentInnen im globalen Norden und den Lebens- und Arbeitsbedingungen der ArbeiterInnen im globalen Süden auf. Die BesucherInnen werden dabei angeregt, ihr eigenes Konsumverhalten zu reflektieren.

11

Präsentationsform: 20 Roll-Ups mit Begleitmaterial

Raumbedarf: 80-100 m²

Zielgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren sowie Erwachsene

Kosten: € 400,-



Südwind-Ausstellungen

Ausstellung: Reis – Korn des Lebens

Haben Sie heute schon Reis gegessen? In Thailand ist diese Frage gleichbedeutend mit „Wie geht es Ihnen?“ und drückt aus, wie sehr dieses Nahrungsmittel im täglichen Leben der Menschen verankert ist. Reis gilt als das weltweit wichtigste Lebensmittel und stellt die Erwerbsgrundlage für mehr als zwei Mrd. Menschen dar. Der globale Reishandel verschärft weltweit Ungleichheit und steht im Zusammenhang mit Abhängigkeit und Ausbeutung und daraus resultierender Armut. Dabei ist Reis nahezu ein Symbol für Vielfalt: Er prägt Kulturen, Sprachen, Landschaften und Essgewohnheiten von Milliarden von Menschen und ist durch eine außergewöhnliche Sortenvielfalt auf diesem Planeten vertreten. Weltweit gibt es mehr als 100 000 Reissorten.

Inhalt: Kennenlernen der Lebenswelt von Reis- Bauern aus Indien und Thailand

Neben grundlegenden Fragen nach den Eigenschaften dieser vielfältigen Pflanze, nach dem Anbau und den kulinarischen Möglichkeiten oder auch nach den globalen Verstrickungen, stehen zukunftsweisende Fragen im Blickfeld der Ausstellung: Soll man die genetische Struktur der Reispflanze beeinflussen dürfen und wem gehört sein Millionen Jahre alter genetischer Code? Wie soll er global gehandelt werden? Wie kann die Versorgung der Weltbevölkerung gesichert werden? Welchen Preis muss er haben, damit seine Produzenten ein gutes Leben führen können?

Information über nachhaltige Alternativen wie Fairen Handel und Biologische Landwirtschaft.

Die Ausstellung wurde von Südwind OÖ in Kooperation mit dem Botanischen Garten Linz und dem Welthaus Linz entwickelt.

Präsentationsform: 18 Schautafeln (120 x 85cm) + Begleitmaterial

Raumbedarf: ca. 80m²

Zielgruppe: ab 12 Jahren geeignet, Erwachsene

Kosten: € 400,-

12

Südwind-Vorträge und Seminare



Vorträge zu entwicklungspolitischen Themen, länderrelevanten Informationen und globalisierungskritischen Standpunkten.

“Green IT / Clean IT / Social IT”

Rüdiger Wetzel von Computitas gibt in seinem Vortrag wichtige Einblicke in drei Konzepte, die sich um einen bewussten und verantwortungsbewussten Einsatz und Umgang mit Geräten der Informationstechnik (IT) bemühen und wichtige Hintergrundinfos dafür liefern. Green IT behandelt hierbei die ökologisch und ökonomisch sinnvolle und verantwortungsbewusste Nutzung von IT-Geräten über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg, vor allem geht es hierbei um die Reduktion von Stromkosten sowie CO₂-Emissionen. Clean IT weist auf die skandalösen Zustände in der globalen Produktionsindustrie von IT-Geräten und deren Entsorgung hin. Social IT beschäftigt sich mit Auswirkungen der IT auf die Gesellschaft und den damit verbundenen Problemen, wie etwa bei der Teilnahme sozial benachteiligter Gesellschaftsschichten in diesem Bereich. Nähere Infos dazu gibt es unter www.computitas.at

Zielgruppe: Betriebe, Gemeinden, Pfarren, Jugendliche und Erwachsene • **Dauer:** 2 Stunden • **Kosten:** € 400,-

“FAIRTRADE”

Dieser Vortrag beinhaltet die wichtigsten Informationen zum Fairtrade-Gütesiegel, welches die Arbeit von kleinbäuerlichen Familien und PlantagenarbeiterInnen unterstützt, indem es ein stabiles und faires Einkommen und somit eine längerfristige Planung ermöglicht. Die Vergabe des Gütesiegels ist an soziale, ökologische sowie ökonomische Bedingungen gebunden und auch Eigenverantwortung wird großgeschrieben. Ein spannender Vortrag, der die Hintergründe und Bedingungen von FAIRTRADE beleuchtet. Im Rahmen dieses Vortrages kann je nach Zielpublikum auch eine Umstellungsberatung für Betriebe, Hotels, Gastronomiebetriebe, öffentliche Einrichtungen etc. erfolgen.

Nähere Infos dazu gibt es unter www.fairtrade.at

Zielgruppe: Betriebe, Gemeinden, Pfarren, Jugendliche und Erwachsene • **Dauer:** 2 Stunden • **Kosten:** € 400,-



Südwind-Vorträge und Seminare

„Globales Lernen“

Globales Lernen ist die bildungspolitische, pädagogische Antwort auf die zunehmende Komplexität globaler Prozesse, denn diese stellt neue Anforderungen an das pädagogische Denken und Handeln. Globales Lernen macht sich zum Ziel, durch die Auseinandersetzung mit globalen Themen Menschen dazu zu befähigen, komplexe Entwicklungszusammenhänge zu verstehen und kritisch zu hinterfragen. Der Vortrag liefert wertvolle Einblicke in dieses pädagogische Konzept.

Nähere Infos dazu gibt es unter www.globaleslernen.at

Zielgruppe: Betriebe, Gemeinden, Pfarren, Jugendliche und Erwachsene

Dauer: 2 Stunden

Kosten: € 400,-

14

„Nosso Jogo“ – Österreichweites Kultur- und Bildungsprogramm vor und während der Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien.

Anlässlich der Fußball-WM 2014 haben sechs österreichische NGOs – FairPlay-VIDC, Frauensolidarität, Globalista, Jugend Eine Welt, Lateinamerika-Institut und Südwind – „Nosso Jogo – Initiative für globales Fair Play“ ins Leben gerufen und holen Brasilien nach Österreich. Holen Sie Brasilien im Rahmen einer Veranstaltung in Ihre Gemeinde.

Zielgruppe: Öffentlichkeit, Vereine, Gruppen, Pfarren, Jugendliche

Dauer: 2 Stunden

Kosten: € 400,-



Make Chocolate Fair! – „Schmutzige Schokolade II“ - Filmvorführung und Diskussion

Zielgruppe: Öffentlichkeit, Vereine, Gruppen, Pfarren, Jugendliche

Dauer: 2 Stunden

Kosten: € 200,-

Kulinarische Weltreise in die Welt der Gewürze und die Vielfalt im Kochtopf

Gemeinsam mit einer/einem ReferentIn aus Asien, Afrika oder Lateinamerika entdecken wir typische Landesgerichte, die aus biofairen Zutaten gekocht und verspeist werden. Ein Vortrag über den Fairen Handel und das jeweilige Herkunftsland rundet dieses Angebot ab.

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Teilnehmeranzahl: max. 15 Personen

Dauer: 4 Stunden

Kosten: € 400,-

15



Bildungsangebote – Welthaus

Welthaus Diözese Graz-Seckau ist seit 1970 die entwicklungspolitische Institution der katholischen Kirche in der Steiermark. Die zentrale Aufgabe von Welthaus ist der Einsatz für Menschenwürde und Gerechtigkeit weltweit. Projekt- und Bildungsarbeit kooperieren im Welthaus eng miteinander. Entwicklung bedeutet Veränderung in Armutsregionen, aber auch hier bei uns in der Steiermark.

Unsere Workshops orientieren sich am Konzept des Globalen Lernens. Dabei werden gemeinsam mit den TeilnehmerInnen globale Themen erarbeitet und durch unterschiedliche didaktische Methoden komplexe Sachverhalte für die jeweilige Altersgruppe erfahrbar gemacht. Die Unterrichtssprache ist Deutsch. Vorträge von Gästen aus aller Welt werden durch professionelle Dolmetscher/innen übersetzt. Unsere ReferentInnen sind entweder WelthausmitarbeiterInnen oder kommen aus Entwicklungs- bzw. Schwellenländern.

Workshops: mindestens 10, höchstens 30 TeilnehmerInnen.
Die Angebote sind auf verschiedene Altersgruppen abgestimmt. In den angeführten Kosten sind pauschalierte Fahrtspesen enthalten.

Mehr unter
www.graz.welthaus.at

Welthaus
DIOEZE GRAZ-SECKAU

Möchten Sie eine Aktivität bei uns buchen?

KONTAKT:

Welthaus Graz
Karin Mauser, Bildungsreferentin
Bürgergasse 2, 8010 Graz
Tel. 0316/32 45 56 15 - Mobil: 0676/8742-3015
karin.mauser@welthaus.at

ACHTUNG: Da wir nur über begrenzte Kapazitäten verfügen, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung!



Welthaus-Workshops

Entdeckungsreise durch unsere Gemeinde

Wie viele Liter an virtuellem Wasser stecken in meiner Tasse Kaffee? Wie viele Reisekilometer hat eine Tomate auf dem Buckel? Wir leben in einem globalen Dorf und unser Lebensstil hat Konsequenzen für Mensch und Natur. Auf einer Entdeckungsreise durch unsere Gemeinde gehen wir weltweiten Zusammenhängen rund um das Thema Ernährung auf die Spur. Ausgebildete ReferentInnen begleiten uns an verschiedene Orte (z.B.: Bauernhof, Wasserbrunnen, Getreideacker, Müllsammelstelle, Straße und Blumenwiese), machen mit interaktiven Methoden die Zusammenhänge spürbar und suchen mit uns nach möglichen Handlungsalternativen. Hier ist auch etwas Vorbereitungszeit vor Ort einzuplanen.

Zielgruppe: Ab der 5. Schulstufe und Erwachsene

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Kosten: € 250,-

18

Fährst du schon oder isst du noch?

Dieser Workshop zeigt die sozialen und ökologischen Folgen der industriellen Produktion von Agrotreibstoffen auf. Anhand der Zusammenhänge zwischen Österreich und Lateinamerika werden die TeilnehmerInnen für die weltweite Dimension der Agrargüterwirtschaft sensibilisiert und angeregt, diese kritisch zu beleuchten und aktiv an der Gestaltung ihrer Zukunft teilzunehmen.

Zielgruppe: Ab der 9. Schulstufe und Erwachsene

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Kosten: € 300,-



Geraubtes Essen – geraubtes Land

In diesem neuen Workshop beschäftigen sich die TeilnehmerInnen mit dem globalen Wettlauf um die fruchtbarsten Böden. Sie erforschen dessen Ursachen, insbesondere den Zusammenhang mit unseren Ernährungsgewohnheiten, sowie die Folgen für die Betroffenen. Mithilfe vielfältiger Methoden werden die Teilnehmenden zudem angeregt, ihr Konsumverhalten kritisch zu hinterfragen und alternative Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten (buchbar ab Anfang April 2014, jeweils mit 2 Trainern).

Zielgruppe: Ab der 9. Schulstufe und Erwachsene • **Dauer:** 3 Unterrichtseinheiten • **Kosten:** € 300,-

Die bittere Seite der Schokolade

Durch eine interaktive Gestaltung des Workshops werden die SchülerInnen in die Thematik der Schokoladenherstellung - beginnend vom Anbau der Kakaopflanzen bis zum Verkauf der jeweiligen Produkte - eingeführt. Darüber hinaus werden soziale, ökologische und ökonomische Probleme diskutiert und im Hinblick auf das eigene Konsumverhalten reflektiert. Eine Darstellung der wichtigsten Siegel-Initiativen zeigt den TeilnehmerInnen mögliche Lösungsansätze auf und regt zum weiteren Nachdenken an.

Zielgruppe: Ab der 5. Schulstufe • **Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten • **Kosten:** € 200,-

Biofaire Jause/Frühstück/Brunch

Eine genussvolle Jause mit fair gehandelten Produkten aus Entwicklungsländern und biologisch angebauten Lebensmitteln aus der Region - so einfach kann es sein! Mit der Entscheidung für biologische und fair gehandelte Lebensmittel tragen Sie dazu bei, dass KleinbäuerInnen einen gerechten Preis für ihre Arbeit erhalten, die Landwirtschaft umweltfreundlicher wird und dass auch künftige Generationen auf der Welt gut leben können. Die zu verkostenden Produkte sind – in Absprache mit der/dem Workshopverantwortlichen – vom Veranstalter möglichst vor Ort zu besorgen. Ein ausreichend großer Raum mit Infrastruktur (Geschirr, kleine Küche) muss vorhanden sein.

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene • **Dauer:** mind. 2 Unterrichtseinheiten • **Kosten:** € 300,- + Materialkosten ca. € 5,-/p.P.

Achtung: TeilnehmerInnen müssen sich verbindlich anmelden (wegen des Einkaufs der Lebensmittel)!



Welthaus-Workshops

Eine Welthausreise

Gemeinsam machen wir eine Welthausreise, lernen die Arbeit von Welthaus kennen und befassen uns mit einem entwicklungspolitischen Thema nach Wahl (Welternährung, Fairer Handel, Klima etc ...). Es wird die Steirische Entwicklungspolitische Mediathek vorgestellt sowie das Welt-Spiel getestet.

Zielgruppe: Ab der 5. Schulstufe und Erwachsene

Veranstaltungsort: Welthaus Graz

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Kosten: Dieses Angebot ist gratis

Workshop mit Gästen aus aller Welt

20

Im Frühjahr und Herbst besuchen uns jedes Jahr unsere PartnerInnen aus den Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Ost/Südosteuropa. Sie bieten Workshops in Schulen zu unterschiedlichen Themen an. Durch die persönliche Begegnung mit Menschen aus Entwicklungsländern können wir deren Lebensalltag besser kennenlernen und dadurch globale Vorgänge differenzierter wahrnehmen. Dieser Workshop wird von einem/einer professionellen Dolmetscher/in begleitet.

Mitte Mai 2014 kommen Gäste aus Bolivien und Anfang Oktober 2014 Gäste aus Laos je für ein bis zwei Wochen in die Steiermark.

Zielgruppe: Je nach Thema ab der 5. Schulstufe und Erwachsene

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Kosten: € 400,- (4 Personen inkl. Übersetzung)



Bio und Fair – was hat das mit uns zu tun?

Hier wird der Faire Handel vorgestellt – was bedeutet Fairtrade für die ProduzentInnen? Welche Siegel gibt es und wie unterscheiden sich Fairtrade- sowie Bioprodukte von konventionellen Produkten? Je nach Zeitressourcen wird hier auch das Eine-Welt-Spiel gespielt. Dieser Vortrag kann auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmt werden.

Zielgruppe: Ab der 5. Schulstufe und Erwachsene

Dauer: mind. 2 Unterrichtseinheiten inkl. Diskussion

Kosten: ab € 200,- (je nach Dauer und Aufwand)

Weniger vom Besseren – globale Auswirkungen unseres Fleischkonsums

Anhand konkreter Beispiele der Projektarbeit von Welthaus und den vor Ort gesammelten Informationen wird hier ein Einblick in die Konsequenzen unseres täglichen Handelns gewährt. Welche Alternativen gibt es für uns KonsumentInnen? Was wäre auf politischer Ebene wünschenswert? Wie können auch unsere Bauern und Bäuerinnen nachhaltiger produzieren und trotzdem gut von ihrer Arbeit leben? Dieser Vortrag kann auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmt werden.

Zielgruppe: Ab der 7. Schulstufe und Erwachsene

Dauer: mind. 2 Unterrichtseinheiten inkl. Diskussion

Kosten: ab € 200,- (je nach Dauer und Aufwand)



Weitere Welthaus-Angebote

Infostände

Immer wieder ist es vonnöten, die Gemeindebevölkerung über Aktuelles im Fairen Handel zu informieren. Dafür kann z.B. bei ohnedies geplanten Gemeindefesten oder anderen Aktivitäten ein Infostand ganz hilfreich sein – idealerweise wird dieser gemeinsam mit der Fairtrade-Arbeitsgruppe vorbereitet. Informationsmaterial wird vom Welthaus mitgebracht – und bei wertvollen Gesprächen kann hier auf konkrete Fragen Antwort gegeben werden. Auf diese Weise wird der Fairtrade-Gedanke weiter verbreitet und in der Bevölkerung verankert. Hier besteht die Möglichkeit, Hilfestellung auch vor Ort vom Welthaus zu bekommen.

Dauer: mind. 2 Unterrichtseinheiten

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene

Kosten: ab € 250,- (je nach Dauer und Aufwand)

Information und Beratung

22

Das Welthaus steht gerne für eine intensivere Beratung und Begleitung zur Verfügung, die über das obenstehende Angebot hinausgeht. Kosten bzw. individuelle Vereinbarungen auf Anfrage!

Mediatheken

Unabhängig von den Angeboten des Bildungsschecks für Fairtrade-Gemeinden bietet das Welthaus in den entwicklungspolitischen Mediatheken umfangreiche Informationen an: 4500 Medien zu verschiedenen Themen in der Mediathek im Welthaus Graz und in den Stadtbibliotheken Fürstenfeld, Gleisdorf, Kapfenberg, Knittelfeld, Liezen, Leoben, Mürzzuschlag und Weiz, die von der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Steiermark unterstützt wurden.



Wer kann den Bildungsscheck in Anspruch nehmen?

Das Land Steiermark unterstützt im Jahr 2014 mit dieser Förderung steirische Gemeinden, die als „Fairtrade-Gemeinde“ qualifiziert sind oder – nach Maßgabe der verfügbaren Mittel – steirische Gemeinden, die diese Qualifikation anstreben.

Wie wird der Scheck eingelöst?

Die Fairtrade-Verantwortlichen in der Gemeinde

- wählen aus dieser Broschüre die gewünschte(n) Veranstaltung(en) aus, für die der Bildungsscheck verwendet werden soll,
- setzen sich mit den Bildungs-Partnern Südwind bzw. Welthaus in Verbindung, vereinbaren die Termine und den Ablauf
- führen diese FairStyria-Veranstaltung gemeinsam mit Südwind/Welthaus als Partner durch und informieren die Öffentlichkeit und das FairStyria-Team vom Ergebnis (Presseaussendung mit Fotos, Bericht in Gemeindezeitung etc.).

Die Bildungspartner Südwind und Welthaus

- beraten bei der Planung der Veranstaltung
- informieren das FairStyria-Team über den Termin (auch zur Ankündigung auf www.fairstyria.at/fairtrade-gemeinden) und über die Inanspruchnahme des Bildungsschecks, der auch auf mehrere Veranstaltungen aufgeteilt werden kann,
- führen die Veranstaltung und die Abwicklung der Förderung durch.

Das FairStyria-Team

- veröffentlicht die Ankündigung und einen Kurzbericht auf www.fairstyria.at/fairtrade-gemeinden
- überprüft die Einhaltung der Förderungsbedingungen und sorgt für die direkte Auszahlung des Scheckbetrages an Südwind/Welthaus.



Inhalt

Einleitung Landeshauptmann Franz Voves	2
Angebote Südwind Steiermark	3
Angebote Welthaus Diözese Graz-Seckau	17
Fragen und Antworten	23

Südwind-Agentur Steiermark
 Mag.^a Mandy Schiborr
 Annenstraße 29, 8020 Graz
 Tel: 0316 22 51 77-13
 suedwind.stmk@suedwind.at
 Di bis Do 09:00 - 12:00



Welthaus Graz
 Karin Mauser, Bildungsreferentin
 Bürgergasse 2, 8010 Graz
 Tel. 0316/32 45 56 15
 Mob: 0676/87423015
 karin.mauser@welthaus.at



FairStyria-Team des Landes Steiermark
 Maria Eißer-Eibel, Johannes Steinbach
 A9 Ref. Europa und Außenbeziehungen
 Burgring 4, 8010 Graz
 Tel. 0316/877-5518
 fairstyria@steiermark.at

